

Zielmarke von 350 Mitgliedern ist fast schon erreicht

Kronach - Ältere und hilfsbedürftige Männer und Frauen haben sich zur Seniorengemeinschaft Kronach Stadt und Land zusammengeschlossen. Die Erfolgsgeschichte dieser Selbsthilfe-Gemeinschaft setzte sich auch 2012 fort, wie sich in der Hauptversammlung zeigte.

Projektleiterin Bianca Fischer-Kilian freute sich im Schützenhaus Kronach nicht nur über den sehr guten Zuspruch, den die Versammlung mit rund 90 Teilnehmern erfuhr, sondern insbesondere auch über den aktuellen Mitgliederstand (343). Im Vergleich dazu: Zum 31. Dezember 2011 waren es 159 Mitglieder. Damit ist die seitens der Förderungsgeber angedachte Mitgliederzahl bis 30. Juni 2014 von 350 Personen bereits jetzt fast erreicht. „Dieser enorme

Zuwachs ist der Verdienst von Euch Mitgliedern“, lobte Fischer-Kilian die Zuhörer.

Erfreulich waren für die Gemeinschaft auch weitere Zahlen und Fakten aus dem vergangenen Jahr. 2012 wurden insgesamt 1845,5 Arbeitsstunden geleistet, davon wurden 896 Stunden angespart und 949,5 Stunden ausbezahlt. Die Mitglieder legten 13 242 Kilometer zurück. 53 ehrenamtlich Tätige waren im Einsatz, so die mehr als positive Bilanz des Vorreiterprojekts, das bayernweit auf großes Interesse stößt. „Bei uns vor Ort informierten sich Besucher aus Neumarkt, Grafenwöhr, Gunzenhausen, Ingolstadt, Forchheim und Bamberg“, berichtete die Projektleiterin stolz. Zudem habe man sich 2012 in vielen Ortschaften des Landkreises so-

wie beim hiesigen Rotary Club und der Kolpingsfamilie vorgestellt. „Unsere Seniorengemeinschaft ist die erste ihrer Art in Bayern. Kronach wird durch uns bekannt“, so Fischer-Kilian.

Gleichzeitig betonte sie, dass sich die Genossenschaft noch immer in der Anfangs- beziehungsweise Aufbauphase befindet und man mit aller Kraft versuchen müsse, sie zu stabilisieren und voranzubringen.

Leistungsvermittlungen erfolgten 2012 beispielsweise wieder in Form von Computer- und Handy-Erklärungen, Gartenarbeiten, Wohnungsreinigungen, bei der Grabpflege oder beim Winterdienst. Gesucht werden eine Gartenhilfe in Pressig sowie ebenfalls eine Gartenhilfe und zudem jemand fürs Obstbaumschneiden in Steinwiesen.

Durchwegs positiv waren die Rückmeldungen der Mitglieder, die Leistungen erbracht oder in Anspruch genommen hatten. Angeregt wurde das Einrichten einer Börse auf der Homepage des Vereins.

Kassiererin Renate Kroha gab einen Einblick in die wirtschaftlichen Verhältnisse des Vereins. Heinz Hausmann bedankte sich beim Vorstand und insbesondere der Vorsitzenden, die das Feuer für die Seniorengemeinschaft entfacht habe.

Wichtige Termine: Mitwirkung/Vorstellung beim Tag der Generationen am 28. April, bei „Kronach leuchtet“ (3. bis 12. Mai) sowie bei der Sommerakademie in Küps (28. Juli). Die nächste Mitgliederversammlung ist am 2. Mai um 14 Uhr im Schützenhaus, kleiner Saal. *hs*